



Montage- und Gebrauchsanweisung

Elektronischer Temperaturregler
(10 ... 60 °C mit Leitungsfühler)
mit Zeitsteuerung für Unterputzmontage

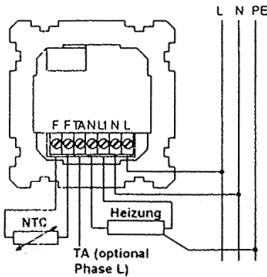


Montage- und Gebrauchsanweisung

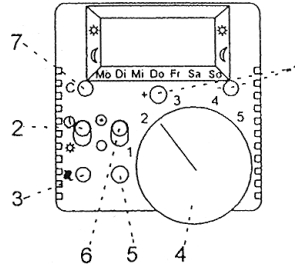
D · 12/2007

Elektronischer Temperaturregler (10 ... 60 °C mit Leitungsfühler)
mit Zeitsteuerung für Unterputzmontage

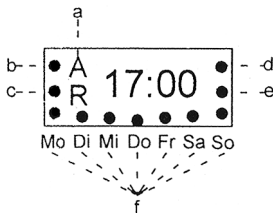
1 Anschluss Temperaturregler



2 Geräteübersicht (Bedienelemente)



3 Display-Anzeigen



- a. Tagesgruppen: A = Arbeitstage, R = Ruhetage (Sa+So)
- b. 1. Warmzeit
- c. 1. Absenkezeit
- d. 2. Warmzeit
- e. 2. Absenkezeit
- f. Wochentage: Mo bis So (von links nach rechts)

Legende zu Abbildung 2

1. Tasten "+" / "-" = Funktion: Veränderung der Einstellgrößen
2. Schiebeschalter ("Partyschalter") = Funktion: Wechsel Zeitprogramm / Dauerbetrieb
3. LED-Anzeige = Funktion: Heizung EIN/AUS
4. Stellrad = Funktion: Temperatureinstellung
5. Taste RESET = Funktion: Löschung von Uhrzeit und Tag, Heiz- und Absenkezeiten bleiben erhalten
6. Schiebeschalter = Funktion: Heizung EIN/AUS
5. Taste "C" = Funktion: Programmablauf

HINWEIS:

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten "C" (Pos. 7), "+" und "-" (Pos. 1) wird die Werkseinstellung wieder hergestellt.

WICHTIGE HINWEISE

- ACHTUNG:** · Arbeiten am 230 V-Netz dürfen nur von autorisiertem Elektrofachpersonal ausgeführt werden.
· Beim Anschluss des Gerätes sind die Sicherheitsvorschriften des VDE und der örtlichen EVUs einzuhalten.
- ACHTUNG:** · Im Fehlerfall kann Netzspannung an der Fühlerleitung (s. Abb. 1) liegen. Anschlussleitungen müssen gerade und ca. 6 mm isoliert sein.
· Das Fühlerkabel muss in einem extra Schutzrohr und darf nicht zusammen mit netzspannungsführenden Leitungen verlegt werden.

HINWEIS: Bitte beachten Sie unsere Datenblätter.

Gültige Datenblätter und Prüfzeugnisse zum Download auf www.luxelements.com

Einsatzgebiet/Funktionsweise

Der elektronische Temperaturregler mit Zeitsteuerung dient zur Temperaturregelung. Das Gerät besteht aus dem Steuermodul zur Einstellung der gewünschten Temperatur und einem Temperaturfühler der diese misst, und den Messwert an das Steuermodul übermittelt.

Einsatz z. B. für die elektrische Sitzbank-Heizung: Die Regelgröße ist die Sitzbank-Temperatur. Diese wird mittels Fernfühler in der Heizmattenebene gemessen.

Die eingebaute Digitaluhr erlaubt es, täglich zweimal von Warm- auf Absenkttemperatur umzuschalten, d. h. es können bis zu zwei verschiedene Warm- und Absenkphasen festgelegt werden, und zwar unterschiedlich für Arbeitstage (z. B. Mo–Fr) und Ruhetage (z. B. Sa, So). Die Zuordnung Arbeitstage/Ruhetage kann verändert werden.

Der Schiebeschalter "Ein/Aus" (Abb. 2, Pos. 6) trennt die Heizung einpolig vom Netz und schaltet das Gerät bis auf die Uhr aus.

Der Schiebeschalter "Zeitprogramm/Dauerbetrieb" (Abb. 2, Pos. 2) erlaubt die Umschaltung von zeitgesteuerter Heizungsregulierung auf Heizungsregulierung ohne Zeitsteuerung (z. B. Dauerbetrieb für eine Party).

Montage

ACHTUNG! Netzspannung ausschalten!

Montage Temperaturregler: Beide Regler werden in handelsüblichen UP-Dosen \varnothing 55 mm (nach DIN 49073, Teil 1) eingebaut. Beim Einsatz von zusätzlichen Zwischenklemmen empfehlen wir, eine tiefe Schalterdose zu verwenden.

- Stellrad vorsichtig mittels Schraubendreher abheben
- Nach Lösen der Befestigungsschraube Reglerabdeckung abheben.
- Beachten Sie beim Anschluss bitte die Abb. 1
- **ACHTUNG!** Tragring über der Tapete anordnen und Regler mittels gewindeformender UP-Dosenschraube auf Dose montieren.
- Setzen Sie danach Rahmen und Deckel auf den UP-Einsatz und schrauben diesen fest.
- Stecken Sie anschliessend das Stellrad (mit der Nut passend) auf das Gerät auf.

Einengung des Temperaturbereichs

Der Temperatureinstellbereich des Reglers kann mechanisch eingengt werden indem der Drehwinkel des Stellrades reduziert wird. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Hebeln Sie das Stellrad (siehe Abb. 2, Pos. 3) vorsichtig mit einem Schraubendreher ab
- Ziehen Sie den Arretierstift (der Bereichseinengung am Gerätedeckel) mit Hilfe der Spitzzange heraus.
- Verdrehen Sie die Zahnradchen, um die Bewegung des Stellrades einzuschränken
- Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um das Stellrad wieder zu befestigen
- Zur Einengung des Temperaturbereichs braucht die Netzspannung nicht ausgeschaltet zu werden

Technische Daten

· Netzspannung: 230 V $\sim \pm 10\%$, 50 Hz	· Temperaturfühler: NTC (nach DIN 44574), Länge 4 m	· Anschlussleitungen: max. 2,5 mm ²												
· Schaltstrom bei 6025: ca. 16 A $\varphi = 1$, Schaltleistung 3,6 KW	· Einstellbereich RTK: 5 bis 30 °C (Skala 1 bis 6)	· Fühlerkennlinie:												
· Schalttemperaturdifferenz: 0,7 K	· FHK 10 bis 60 °C (Skala 1 bis 6)	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Temp</th> <th>Widerstand</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>10</td> <td>3,66</td> </tr> <tr> <td>20</td> <td>2,43</td> </tr> <tr> <td>30</td> <td>1,66</td> </tr> <tr> <td>40</td> <td>1,15</td> </tr> <tr> <td>50</td> <td>0,82</td> </tr> </tbody> </table>	Temp	Widerstand	10	3,66	20	2,43	30	1,66	40	1,15	50	0,82
Temp	Widerstand													
10	3,66													
20	2,43													
30	1,66													
40	1,15													
50	0,82													
· Relaiskontakt öffnet, wenn die eingestellte Temperatur erreicht wird	· Umgebungstemperatur: -10 bis +40 °C													

HINWEIS: Bitte beachten Sie unsere Datenblätter.

Gültige Datenblätter und Prüfzeugnisse zum Download auf www.luxelements.com

Inbetriebnahme

Der Regler ist ab Werk wie folgt programmiert:

- 6:00 bis 21:59 Uhr Warmzeit Temperaturwahl mit Stellrad
- 22:00 bis 5:59 Uhr Temperaturabsenkung auf 15 °C
- Arbeitstage (Mo–Fr)
- Ruhetage (Sa–So)

Inbetriebnahme/Uhrzeit einstellen

Wenn Sie die ab Werk eingestellten Werte benutzen wollen, gehen Sie zur Inbetriebnahme bitte wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste "C" und stellen Sie die Uhrzeit mit den Tasten "+" und "-" ein
- die Uhrzeit wird im Display angezeigt

· Drücken Sie erneut die Taste "C" und stellen Sie den Wochentag mit den Tasten "+" und "-" ein

· Der Wochentag wird angezeigt (s. Abb. 3, Pos f)

Nach 3 Minuten schaltet der Regler automatisch in den Betriebsmodus. Die vorher eingegebenen Werte (Uhrzeit und Wochentag) werden dabei übernommen. Damit ist die Inbetriebnahme beendet und das Gerät in Betrieb.

HINWEIS: Um den Regler Ihren ganz individuellen Ansprüchen anzupassen, gehen Sie bitte wie im Kapitel "Programmierung" beschrieben vor.

Programmierung

Wenn Sie andere Werte (s. auch Kapitel "Inbetriebnahme") wünschen, werden die Regler in folgender Reihenfolge programmiert (in Klammern die Werkseinstellung):

- Absenktemperatur (15 °C)

für die Arbeitstage:

- Beginn 1. Warmzeit (06:00)
- Beginn 1. Absenktzeit (22:00)
- Beginn 2. Warmzeit (00:00)
- Beginn 2. Absenktzeit (00:00)

für die Ruhetage:

- Beginn 1. Warmzeit (06:00)
- Beginn 1. Absenktzeit (22:00)
- Beginn 2. Warmzeit (00:00)
- Beginn 2. Absenktzeit (00:00)

Zur Programmierung sind für jede einzelne Rubrik folgende Schritte erforderlich:

- Drücken Sie die Taste "C" und stellen Sie die neuen Werte mit den Tasten "+" und "-" ein
- die Werte/Anzeigen werden im Display aktualisiert
- Drücken Sie die Taste "C", um die Programmierung zu beenden

HINWEIS: Die Programmierung kann an jeder beliebigen Stelle durch Drücken der Taste "C" beendet werden. Der Regler zeigt nach 3 Minuten automatisch wieder die "aktuelle" Uhrzeit und arbeitet mit den eingegebenen Werten weiter.

Programmierbeispiel:

Im folgenden sollen die Absenktemperatur, für die Arbeitstage die erste Warmzeit und die erste Absenktzeit verändert werden; die Einstellungen für die Ruhetage sollen erhalten bleiben.

Gehen Sie zur Programmierung wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste "C"
- die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt
- Drücken Sie erneut die Taste "C"
- der aktuelle Wochentag wird angezeigt
- Drücken Sie erneut die Taste "C"
- Stellen Sie die Absenktemperatur mittels "+" und "-" ein
- die neue Absenktemperatur z. B. 15 °C wird angezeigt
- Drücken Sie erneut die Taste "C"
- das Symbol A und die Arbeitstage werden angezeigt
- Stellen Sie die 1. Warmzeit mittels "+" und "-" ein
- der Beginn der neuen 1. Warmzeit z. B. 7:00 wird angezeigt
- Drücken Sie erneut die Taste "C"
- das Symbol A und die Arbeitstage werden angezeigt
- Stellen Sie die 1. Absenktzeit mittels "+" und "-" ein
- der Beginn der neuen 1. Absenktzeit z. B. 22:00 wird angezeigt
- Drücken Sie erneut die Taste "C"
- machen Sie keine weiteren Eingaben
- der Regler arbeitet nach 3 Minuten mit den neuen Werten

Werkseinstellung aufrufen:

Sie können die oben genannten Werkseinstellungen am einfachsten wie folgt wiederherstellen:

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten "C", "+" und "-" (s. Abb. 2)
- Aktualisieren Sie danach bitte die Uhrzeit und den Wochentag (siehe Kapitel "Inbetriebnahme").

HINWEIS: Bitte beachten Sie unsere Datenblätter.

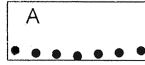
Gültige Datenblätter und Prüfzeugnisse zum Download auf www.luxelements.com

Programmierung

Definition von Arbeits- und Ruhetagen

Die ab Werk definierten Arbeitstage (Mo–Fr) und Ruhetage (Sa–So) können Sie wie folgt verändern:

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten "+" und "-"
- Drücken Sie danach die Taste "C"
- im Display erscheinen die Symbole aller Wochentage
- das Symbol "A" und "Mo" blinken
- Drücken Sie die Taste "+" um den Mo zum Ruhetag zu machen
- das Symbol "A" erlischt und das Symbol "R" erscheint
- das Symbol "Mo" blinkt
- Drücken Sie die Taste "C" um den nächsten Tag (Di) zu aktivieren und verfahren Sie analog.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten "+" und "-", um wieder in den normalen Reglerbetrieb zurück zu kehren.



Mit den Tasten "+" und "-" kann zwischen "R = Ruhe-" und "A = Arbeitstagen" hin- und hergeschaltet werden.

Bestätigen Sie den Wechsel jeweils durch Drücken der Taste "C".

Bedienung

Dauerbetrieb

Wenn ihre Heizung nicht zeitgesteuert reguliert werden soll, schieben Sie bitte den linken Schiebeschalter (Abb. 2, Pos. 2) nach unten auf "Dauerbetrieb" (Sonnen-Symbol).

(Die Programmierung der Uhr bleibt dadurch erhalten. Nach Rückschaltung in die Stellung "Zeitprogramm" arbeitet der Regler gemäß dem definierten Heiz-Zeit-Profil weiter.)

Heizung ausschalten

Wenn Sie ihre Heizung gezielt ausschalten wollen, schieben Sie bitte den rechten Schiebeschalter (Abb. 2, Pos. 2) nach unten (Kreis-Symbol).

Heizung einschalten

Wenn Sie ihre Heizung gezielt einschalten wollen, schieben Sie bitte den rechten Schiebeschalter (Abb. 2, Pos. 2) nach oben (Kreis/Punkt-Symbol).

HINWEIS: die LED-Anzeige leuchtet nur, wenn Wärme angefordert wird.

Netzausfall

Im Falle eines Netzausfalles bzw. einer Unterbrechung oder Kurzschluss der Fühlerleitung wird die Heizung abgeschaltet.

Das Display (Abb. 2) beginnt zu blinken. Im Display wird die Uhrzeit nach ca. zwei Tage angezeigt. Die programmierten Werte bleiben dagegen erhalten. Stellen Sie ggf. die Uhrzeit neu ein (siehe Kapitel "Inbetriebnahme").

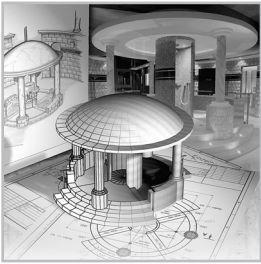
ACHTUNG! Im Fehlerfall kann Netzspannung an der Fühlerleitung liegen.

Störungsbeseitigung

Diagnose	Mögliche Ursache/Abhilfe
Heizung arbeitet nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung anlegen/prüfen - Heizung prüfen - Fühlerleitung prüfen - eingestellte Temperatur prüfen - Absenktemperatur prüfen
Keine Anzeige im Display	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung anlegen/prüfen - Gerät prüfen
Regler schaltet zu früh/spät auf Warm-/Absenktzeit	<ul style="list-style-type: none"> - Einstellung der Arbeits- und Ruhetage prüfen - RESET betätigen, danach Neueinstellung vornehmen
LED blinkt	<ul style="list-style-type: none"> - Fühler nicht angeschlossen oder defekt

HINWEIS: Bitte beachten Sie unsere Datenblätter.

Gültige Datenblätter und Prüfzeugnisse zum Download auf www.luxelements.com



LUX ELEMENTS®



D

LUX ELEMENTS GmbH & Co. KG
An der Schusterinsel 7
D - 51379 Leverkusen-Opladen

Tel. +49 (0) 21 71/72 12-0
Fax +49 (0) 21 71/72 12-40

E-Mail info@luxelements.de
Web www.luxelements.com

F

LUX ELEMENTS S.A.S.
ZI-31, rue d'Ensisheim
F - 68190 Ungersheim

Tél. +33 (0) 3 89 83 69 79
Fax +33 (0) 3 89 48 83 27

E-Mail info@luxelements.fr
Web www.luxelements.fr

FACHVERBAND
FLIESEN
UND NATURSTEIN
im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes



Systèmes
Céramiques



VSPH
ASCC
ASCP

